

MODUL 8 SCHRITT 8

Wichtige Wörter:

Online- Shopping - Fluch oder Segen?

1. Schreibe in deiner Sprache.
2. Knicke "Deutsch" weg!
3. Übersetze aus deiner Sprache in Deutsch.
4. Kontrolliere danach!



Deutsch	Meine Sprache	Deutsch
der (ein) Warenkorb		
die Warenkörbe		
die (eine) Bestellung		
die Bestellungen		
der (ein) Umtausch		
der (ein) Rückversand		
die (eine) Zahlungsart		
die (eine) Zahlungsmethode		
der (ein) Rabattcode		
die Rabattcodes		
die (eine) Lieferzeit		
die Lieferzeiten		
die (eine) Kundenbewertung		
die Kundenbewertungen		
beeinflussen		
ich beeinflusse		
du beeinflusst		
ihr beeinflusst		
Ich habe beeinflusst		
die (eine) Produktbeschreibung		
die (eine) Reklamation		
die Reklamationen		
der (ein) Kundenservice		
die Versandkosten (Pl.)		
die (eine) Bestellbestätigung		
das (ein) Lieferdatum		
die Lieferdaten		
der (ein) Kaufvertrag		
die Kaufverträge		
das Verbraucherrecht		
die Widerrufsfrist		
die Zahlungsaufforderung		
der (ein) Betrugsversuch		
das (ein) Rückgaberecht		
die (eine) Mahnung		
die Verfügbarkeit		
überzeugen		
ich überzeuge		
du überzeugst		
ihr überzeugt		

MODUL 8 SCHRITT 8

Online- Shopping - Fluch oder Segen?

Deutsch	Meine Sprache	Deutsch
Er hat überzeugt.		
der (ein) Kaufpreis		
die Kaufpreise		
das (ein) Onlineportal		
der (ein) Zahlungseingang		
die Zahlungseingänge		
die Kontodaten (Pl.)		
betonen		
ich betone		
du betonst		
ihr betont		
Ich habe betont		
behaupten		
ich behaupte		
du behauptest		
ihr behauptet		
sie hat behauptet		
die Lieferadresse		
verstehen		
ich verstehe		
du verstehst		
ihr versteht		
Sie hat verstanden		
anmerken		
ich merke an		
du merkst an		
ihr merkt an		
Er hat angemerkt		
zugeben		
ich gebe zu		
du gibst zu		
ihr gebt zu		
ich habe zugegeben		
sicher		
unsicher		
praktisch		
kompliziert		
bequem		
stressig		
zufrieden		
unzufrieden		
verfügbar		
ausverkauft		
vertrauenswürdig		
riskant		
nachhaltig		
umweltschädlich		
beschädigt		

MODUL 8 SCHRITT 8

Online- Shopping - Fluch oder Segen?

Aufgabe 1: Verbinde die beiden Sätze zu einem Satz mit einem Relativsatz im Akkusativ. Achte auf Kasus, Verbposition und eine flüssige Satzstruktur.

Ich suche eine Tasche. Ich habe die Tasche gestern im Bus vergessen.

Ich suche eine Tasche, die ich gestern im Bus vergessen habe.

1. Sami trägt einen Pullover. Er hat den Pullover von seiner Tante bekommen.

Sami trägt einen Pullover, den er von seiner Tante bekommen hat.

2. Ich sehe ein Kleid. Ich möchte das Kleid kaufen.

Ich sehe ein Kleid, das ich kaufen möchte.

3. Yara repariert eine Jacke. Sie hat die Jacke im Secondhandladen gefunden.

Yara repariert eine Jacke, die sie im Secondhandladen gefunden hat.

4. Wir kennen einen Schüler. Du hast den Schüler auf dem Schulfest getroffen.

Wir kennen einen Schüler, den du auf dem Schulfest getroffen hast.

5. Lina bringt ein Buch. Ich habe das Buch schon gelesen.

Lina bringt ein Buch, das ich schon gelesen habe.

6. Ich kaufe ein T-Shirt. Du hast mir das T-Shirt empfohlen.

Ich kaufe ein T-Shirt, das du mir empfohlen hast.

7. Sie trägt Schuhe. Sie hat die Schuhe aus Leder nähen lassen.

Sie trägt Schuhe, die sie aus Leder nähen lassen hat.

8. Ich suche den Zettel. Du hast ihn aus Versehen weggeschmissen.

Ich suche den Zettel, den du aus Versehen weggeschmissen hast.

Aufgabe 2: Lies die folgenden Sätze und kontrolliere die Wortstellung im Relativsatz. In einigen Sätzen ist ein Wort an der falschen Stelle. Schreibe alle Sätze neu und korrekt.

1. Ich habe einen Pulli, den gestern ich angezogen habe.

Ich habe einen Pulli, den ich gestern angezogen habe.

2. Das ist die Jacke, ich die sehr mag.

Das ist die Jacke, die ich sehr mag.

3. Sie zeigt ein Kleid, das ~~hat~~ sie selbst genäht.

Sie zeigt ein Kleid, das sie selbst genäht hat.

4. Ich suche eine Hose, die ich nicht finde mehr.

Ich suche eine Hose, die ich nicht mehr finde.

5. Das ist das Shirt, das du gekauft hast ~~es~~.

Das ist das Shirt, das du gekauft hast.

MODUL 8 SCHRITT 8

Online-Shopping - Fluch oder Segen?

Aufgabe 3: Schreibe 5 eigene Sätze, die mit „Ich suche etwas, das...“ oder „Ich habe etwas, das...“ beginnen. Nutze dabei Relativsätze im Akkusativ oder Nominativ, je nachdem, was du beschreibst.

Ich suche eine Tasche, die ich in der Sporthalle liegen gelassen habe.

Ich habe ein T-Shirt, das mir zu klein geworden ist.

Deine Lösung!

Deine Lösung!

Deine Lösung!

Aufgabe 4: Jamal hat gestern mit Tarek und Aylin gesprochen. Aylin liebt Online-Shopping – Tarek findet es gefährlich. Jamal überlegt nun, ob er sich neue Sportschuhe im Internet kaufen soll. Er hat wenig Geld, aber im Internet findet er ein gutes Angebot. Heute will er in der Schule mit seinen Mitschülern über die Vor- und Nachteile sprechen.

Online-Shopping: Gut oder schlecht?

Lies die folgenden Sätze. Markiere die Vorteile in grün und die Nachteile in rot.

1. Man kann rund um die Uhr einkaufen.
2. Die Qualität ist manchmal schlecht.
3. Man muss oft Versandkosten bezahlen.
4. Es gibt eine große Auswahl.
5. Retouren sind manchmal kompliziert.
6. Online-Shops haben oft günstige Preise.
7. Man kann die Kleidung nicht anprobieren.
8. Es ist bequem, von zu Hause zu bestellen.



Fallen dir zwei eigene Vorteile ein?

Deine Lösung!

Ergänze zwei eigene Nachteile:

Deine Lösung!

Aufgabe 5: Bearbeite die digitale Aufgabe (D 8.8.1.) und zeige dein Ergebnis deiner Lehrerin oder deinem Lehrer.

MODUL 8 SCHRITT 8

Online- Shopping - Fluch oder Segen?

Aufgabe 6: Verbinde die Satzteile mit weil. Achte auf die Satzstellung!

Ich kaufe nicht online, weil ich die Kleidung anprobieren will.

1. Ich kaufe oft online / ich spare Zeit
2. Ich bestelle keine Technik / sie geht schnell kaputt
3. Ich mag Online-Shops / man kann Preise gut vergleichen
4. Ich bin vorsichtig / ich hatte schon schlechte Erfahrungen
5. Ich finde das praktisch / ich kann alles von zu Hause machen

1. Ich kaufe online, weil ich Zeit spare.
2. Ich bestelle keine Technik, weil sie schnell kaputt geht.
3. Ich mag Online-Shops, weil man Preise gut vergleichen kann.
4. Ich bin vorsichtig, weil ich schon schlechte Erfahrungen hatte.
5. Ich finde das praktisch, weil ich alles von zuhause machen kann.

Aufgabe 5: Ergänze die Sätze mit dass-Sätzen. Achte auf die richtige Wortstellung!

Aylin sagt, dass sie viel online bestellt.

1. Jamal erzählt, _____
2. Tarek findet, _____
3. Ich glaube, _____
4. Meine Schwester meint, _____
5. Der Verkäufer erklärt, _____

Deine Lösung!

Deine Lösung!

Aufgabe 6: Verwandle die Aussagen in Fragesätze mit ob.

Mit „ob“ fragt man indirekt, ja/nein-Fragen.

Die Wortstellung ist wie im Nebensatz: „ob“ steht am Anfang, das konjugierte Verb am Ende.

Einleitender Satz, + ob + **Subjekt** + restlicher Satz + **Verb am Ende**

Kommt das Paket heute? → Ich weiß nicht, ob **das Paket** heute **kommt**.

1. Ist die Seite sicher?
Ich weiß nicht, ob die Seite sicher ist.
2. Hat der Verkäufer gute Bewertungen?
Ich frage mich, ob der Verkäufer gute Bewertungen hat.
3. Bekomme ich mein Geld zurück?
Ich möchte wissen, ob ich mein Geld zurück bekomme.
4. Funktioniert die App gut?
Ich frage, ob die App gut funktioniert.
5. Ist der Rabatt noch gültig?
Ich weiß nicht, ob der Rabatt noch gültig ist.

MODUL 8 SCHRITT 8

Online- Shopping - Fluch oder Segen?

Aufgabe 7: Lies die Erzählung von Noah über seinen Online-Kauf.

Ich habe gestern Abend Schuhe im Internet bestellt. Sie waren dort im Angebot und sahen auf dem Foto sehr cool aus. Ein Freund hat mir gesagt, dass sie total bequem sind. Ich wollte sie unbedingt haben, weil ich neue Sportschuhe brauche. Ich habe online gesucht und verschiedene Modelle verglichen. Dann habe ich mich entschieden. Die Bestellung war ganz einfach. Ich musste nur meine Adresse eingeben und auf „Bestellen“ klicken. Ich hoffe, dass die Größe passt. Wenn nicht, kann ich sie zurückschicken. Meine Mutter meint, dass man im Laden besser einkaufen kann, weil man die Sachen anprobieren kann.

Aufgabe 8: Beantworte die Fragen zum Text in ganzen Sätzen.

1. Warum hat Noah neue Schuhe bestellt? Deine Lösung!
2. Was denkt sein Freund über die Schuhe? Deine Lösung!
3. Was sagt Noahs Mutter über das Online-Shopping? Deine Lösung!
4. Wie läuft die Bestellung im Internet ab? Deine Lösung!
5. Was will Noah tun, wenn die Schuhe nicht passen? Deine Lösung!

Aufgabe 9: Verbinde die Hauptsätze mit den passenden Nebensätzen. Schreibe neue Sätze. Nutze „dass“ oder „weil“.

Ich finde die Schuhe schön. / Sie sind rot und weiß.

→ Ich finde die Schuhe schön, weil sie rot und weiß sind.

1. Ich habe die Schuhe gekauft. / Sie waren im Angebot.

Ich habe die Schuhe gekauft, weil sie im Angebot waren.

2. Ich freue mich auf das Paket. / Es kommt morgen.

Ich freue mich auf das Paket, weil es morgen kommt.

3. Ich glaube. / Die Schuhe passen mir.

Ich glaube, dass die Schuhe mir passen.

4. Meine Mutter sagt. / Man kann die Qualität online nicht prüfen.

Meine Mutter sagt, dass man die Qualität online nicht prüfen kann.

5. Ich bin enttäuscht. / Die Schuhe sehen anders aus als im Bild.

Ich bin enttäuscht, dass die Schuhe online anders aussehen als im Bild.

MODUL 8 SCHRITT 8

Online- Shopping - Fluch oder Segen?

Geschichte:

Ali (17) möchte sich neue Kopfhörer kaufen. Auf einer bekannten Online-Plattform findet er ein Produkt mit über 5.000 sehr positiven Bewertungen. Er fragt sich, ob diese Bewertungen echt sind. Am nächsten Tag erzählt er davon in der Klasse.

Ein Mitschüler und eine Mitschülerin sagen:

Mia (16): „Ich glaube nicht alles, was online steht. Manche Bewertungen sind gekauft!“

Elias (18): „Aber manchmal helfen mir die Kommentare sehr. Ich lese sie fast immer vor dem Kauf.“

Aufgabe 10: Lies den folgenden Text über Online-Bewertungen.

Online-Bewertungen: Wie ehrlich sind sie?

Viele Menschen lesen Bewertungen, bevor sie etwas im Internet kaufen. Doch nicht alle Bewertungen sind echt. Manchmal bezahlt ein Unternehmen Menschen dafür, dass sie ein Produkt gut bewerten, auch wenn sie es nie benutzt haben. Andere Kunden und Kundinnen schreiben echte Erfahrungen. Sie berichten ehrlich, ob das Produkt gut funktioniert oder nicht.

Es gibt auch Plattformen, die gefälschte Bewertungen erkennen und löschen wollen. Doch das ist nicht so einfach. Viele positive Bewertungen können ein Produkt besser aussehen lassen, als es wirklich ist. Deshalb ist es wichtig, mehrere Quellen zu vergleichen und auch auf die Sprache in den Kommentaren zu achten: Sind die Texte sehr kurz, ungenau oder alle gleich geschrieben? Dann solltest du vorsichtig sein.

a) Unterstreiche im Text fünf Wörter, die du nicht verstehst und übersetze sie.

b) Beantworte die Fragen in ganzen Sätzen:

- Warum schreiben manche Menschen falsche Bewertungen?

Deine Lösung!

- Was kann man tun, um echte Bewertungen zu erkennen?

Deine Lösung!

- Was ist laut Text das Problem mit vielen guten Bewertungen?

Deine Lösung!

Aufgabe 11: Bearbeite die digitale Aufgabe (D 8.8.2.) und zeige dein Ergebnis deiner Lehrerin oder deinem Lehrer.

MODUL 8 SCHRITT 8

Online- Shopping - Fluch oder Segen?

Aufgabe 12: Verbinde die Sätze mit einem Relativsatz im Nominativ oder Akkusativ. Achte auf das richtige Relativpronomen!

„Das ist der Mann. Der Mann hat viele Bewertungen geschrieben.“

→ „Das ist der Mann, der viele Bewertungen geschrieben hat.“

1. Das ist das Handy. Ich will das Handy kaufen.

Das ist das Handy, das ich kaufen will.

2. Ich habe ein Produkt bestellt. Das Produkt war sehr teuer.

Ich habe ein Produkt bestellt, das sehr teuer war.

3. Hier ist der Link. Du kannst den Link benutzen.

Hier ist der Link, den du benutzen kannst.

4. Das ist eine Seite. Die Seite zeigt nur echte Bewertungen.

Das ist eine Seite, die nur echte Bewertungen zeigt.

5. Ich kenne einen Freund. Der Freund hat dort schon oft eingekauft.

Ich kenne einen Freund, der dort schon oft eingekauft hat.

Aufgabe 13: In der Pause erzählt Sami von seiner neuesten Errungenschaft: Er hat sich neue Kopfhörer bestellt – natürlich online. Pauline hört aufmerksam zu, aber sie ist skeptisch. Sie mag es, Dinge vorher in der Hand zu halten. Sami versucht, sie zu überzeugen.

Höre dir das Gespräch zwischen Sami und Pauline an (A 8.8.1.). Markiere die Aussagen als richtig (R) oder falsch (F).

	richtig	falsch
1. Sami hat sich neue Schuhe bestellt.	☐	☒
2. Die Lieferung kam schneller als erwartet.	☐	☒
3. Pauline findet Online-Shopping praktisch.	☒	☐
4. Sami konnte die Kopfhörer im Laden ausprobieren.	☐	☒
5. Pauline fragt, ob man Produkte zurückschicken kann.	☒	☐
6. Sami erklärt, wie man Online-Bewertungen nutzen kann.	☒	☐
7. Sami hat bei einem unbekannten Händler bestellt.	☐	☒

Aufgabe 14: Höre den Text (A 8.8.1.) noch einmal. Notiere in ganzen Sätzen, was Sami erzählt. Verwende die indirekte Rede mit „dass“.

Sami erzählt, dass er sich neue Kopfhörer bestellt hat.

1. _____
 2. _____
 3. *Deine Lösung!*
 4. _____
 5. _____
- Deine Lösung!*

MODUL 8 SCHRITT 8

Online- Shopping - Fluch oder Segen?

Aufgabe 15: Ergänze passende Relativsätze. Formuliere die Aussagen um, indem du einen Relativsatz mit „die“, „der“, „das“ oder „den“ einfügst. Nutze Informationen aus dem Hörtext.

Er hat Kopfhörer bestellt. Die waren sehr teuer.

→ Er hat Kopfhörer bestellt, die sehr teuer waren.

1. Sami hat einen Online-Shop gefunden. Der ist besonders günstig.

→ Sami hat einen Online-Shop gefunden, der besonders günstig ist.

2. Er hat ein Produkt gesehen. Das war sofort lieferbar.

→ Er hat ein Produkt gesehen, das sofort lieferbar war.

3. Pauline kennt eine Freundin. Die hatte ein Problem mit einer Bestellung.

→ Pauline kennt eine Freundin, die ein Problem mit einer Bestellung hatte.

4. Sami hat eine App. Die zeigt die besten Angebote.

→ Sami hat eine App, die die besten Angebote zeigt.

5. Sie sprechen über Online-Shops. Die oft falsche Produkte schicken.

→ Sie sprechen über Online-Shops, die oft falsche Produkte schicken.

Aufgabe 16: Paula hat sich online neue Schuhe bestellt. Leider passen sie nicht. Außerdem ist der Reißverschluss kaputt. Sie möchte die Schuhe zurückschicken oder umtauschen. Bevor sie den Kundenservice kontaktiert, informiert sie sich über ihre Rechte und die Formulierungen für eine Reklamation. Lies den Text.

Rückgabe

Kunden und Kundinnen haben das Recht, innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Ware ohne Angabe von Gründen den Kaufvertrag zu widerrufen. Die Frist beginnt mit dem Tag, an dem die Ware beim Kunden eintrifft. Zur Ausübung des Widerrufsrechts genügt eine formlose Nachricht per E-Mail oder über unser Online-Formular. Die Ware muss ungetragen, unbeschädigt und möglichst in der Originalverpackung zurückgeschickt werden.

Kosten der Rücksendung

Die Kosten der Rücksendung trägt der Kunde. Bei beschädigter oder falscher Ware übernimmt shop4you.de die Rücksendekosten. In diesem Fall ist ein Foto der Ware beizufügen.

Rückerstattung

Sobald die Rücksendung geprüft wurde, erhalten Sie innerhalb von 7 Werktagen den Kaufbetrag auf das bei der Bestellung verwendete Zahlungsmittel zurück.

MODUL 8 SCHRITT 8

Online- Shopping - Fluch oder Segen?

Aufgabe 17: Kreuze richtig oder falsch an. Begründe falsch mit einem Satz.

- a) Man kann die Ware bis zu 30 Tage ohne Grund zurückgeben. Falsch
- b) Die Rücksendung muss in der Originalverpackung sein. Falsch
- c) Wenn die Ware kaputt ist, muss man sie trotzdem selbst bezahlen. Falsch
- d) Man muss die Rücksendung vorher per Telefon ankündigen. Falsch
- e) shop4you.de gibt das Geld sofort zurück, wenn die Mail eingeht. Falsch
- f) Für eine Reklamation reicht eine mündliche Aussage. Falsch
- g) Man bekommt immer ein neues Produkt, wenn man reklamiert. Falsch
- h) Man kann die Schuhe 20 Tage tragen und dann zurück schicken. Falsch

Deine Lösung ✓

Deine Lösung ✓

Deine Lösung ✓

Aufgabe 18: Beantworte die Fragen in ganzen Sätzen.

1. Wann beginnt die Rückgabefrist? Deine Lösung ✓
2. Was muss man tun, wenn man eine kaputte Ware zurückschickt?

3. Wer bezahlt die Rücksendung bei falscher Lieferung?

4. Wie lange dauert es, bis man sein Geld zurückbekommt? Deine Lösung ✓
5. Was muss man bei einer Reklamation mitschicken?

6. Muss man den Grund für die Rückgabe nennen? Deine Lösung ✓
7. Darf man die Ware benutzen und trotzdem zurückgeben?

8. Wie kontaktiert man den Shop bei einer Reklamation? Deine Lösung ✓

MODUL 8 SCHRITT 8

Online-Shopping - Fluch oder Segen?

Aufgabe 19: Erkläre in deiner Sprache und übersetze dann auf Deutsch.

a) Reklamation

b) Widerruf

c) Originalverpackung

d) Rückerstattung

e) Ersatzprodukt

Deine
Lösung

Deine
Lösung

Deine
Lösung

Aufgabe 20: Lea schreibt eine Rückgabe-E-Mail. Schreibe in Leas Namen eine kurze formelle Rückgabe-E-Mail an den Kundenservice von shop4you.de.

Nutze folgende Informationen:

- Bestellt: Schuhe am 3. Oktober
- Lieferung am 6. Oktober
- Problem: Schuhe drücken, sehen anders aus als im Bild
- Lea möchte ihr Geld zurück
- Bestellnummer: #A7823-94

Sehr geehrte Damen und Herren,
ich habe am 3. Oktober Schuhe in Ihrem Shop bestellt. Die Lieferung ist am 6. Oktober gekommen. Das Problem ist, dass die Schuhe drücken und anders aussehen als auf dem Bild. Ich möchte mein Geld zurück. Die Bestellnummer ist #A7823-94.
Mit freundlichen Grüßen
Lea Amhoff

Deine
Lösung

Aufgabe 21: Was denkt Alina? Alina sitzt mit ihrem Bruder Karim im Zimmer. Sie möchte sich ein neues Handy kaufen, ist aber unsicher. Lies die Gedanken und schreibe passende „ob“-Sätze.

Gedanke: Das neue Handy ist teuer.

Satz: Alina weiß nicht, ob das neue Handy zu teuer ist.

1. Es gibt das Handy auch in Blau.

Alina ist nicht sicher, ob es das Handy auch in Blau gibt.

2. Das Handy hat eine gute Kamera.

Alina fragt sich, ob das Handy eine neue Kamera hat.

MODUL 8 SCHRITT 8

Online- Shopping - Fluch oder Segen?

3. Der Akku hält lange.

Alina interessiert, ob der Akku lange hält.

4. Es gibt gerade ein Sonderangebot.

Alina fragt, ob es gerade ein Sonderangebot gibt.

5. Karim findet das Handy auch gut.

Alina möchte wissen, ob Karim das Handy auch gut findet.

6. Sie bekommt das Handy bis Freitag geliefert.

Alina fragt, ob sie das Handy bis Freitag geliefert bekommt.

7. Der Online-Shop ist seriös.

Sie möchte wissen, ob der Online-Shop seriös ist.

8. Sie darf das Handy mit PayPal bezahlen.

Alina fragt, ob sie das Handy mit PayPal bezahlen darf.

Aufgabe 22: Die Familie spricht beim Abendessen über das Online-Shopping. Vervollständige die Sätze mit einem „ob“-Satz.

1. Papa fragt, ob Karim seine Bestellung selbst gemacht hat.
(Karim hat seine Bestellung selbst gemacht.)

2. Mama will wissen, ob der Shop die Daten weiter gibt.
(Der Shop gibt die Daten weiter.)

3. Alina überlegt, ob sie das richtige Modell gewählt hat.
(Sie hat das richtige Modell gewählt.)

4. Karim fragt, ob das Handy aus Deutschland geliefert wird.
(Das Handy wird aus Deutschland geliefert.)

5. Papa möchte wissen, ob es auch in Raten bezahlt werden kann.
(Es kann auch in Raten bezahlt werden.)

6. Mama denkt, ob die Kinder zu viel online kaufen.
(Die Kinder kaufen zu viel online.)

Aufgabe 23: Fülle die Lücken mit „dass“ oder „ob“:

1. Sami fragt, ob Lina den Kundenservice angerufen hat.

2. Lina sagt, dass sie eine Reklamation schreiben möchte.

3. Yara erzählt, dass ihr Paket schnell angekommen ist.

4. Murat möchte wissen, ob es einen Laden in der Nähe gibt.

5. Lina fragt Murat, ob er schon einmal online Kleidung bestellt hat.

6. Sami erklärt, dass Online-Shopping manchmal günstiger ist.

7. Yara will wissen, ob Sami seinen Pullover zurückgeschickt hat.

8. Murat glaubt, dass viele Menschen beim Online-Shopping zu viel Geld ausgeben.